

Es kommt ein Schiff, geladen

a.d. Andernacher Gesangbuch

EG 8, GL 236

Text: Daniel Sudermann (1626)
Johann Tauler (1300 - 1361)

Melodie: Köln 1608
Bearb. Kurt Siebein

1. Es kommt ein Schiff, ge - la - den bis an sein' höch - sten

3. Der An - ker haft auf Er - den und das Schiff ist am

1. Es kommt ein Schiff, ge - la - den bis an sein' höch - sten

3. Der An - ker haft auf Er - den und das Schiff ist am

(d. = d)

Bord, trägt Got - tes Sohn voll Gna - den, des

Land. Gottes Wort tut uns Fleisch wer - den, der

Bord, trägt Got - tes Sohn voll Gna - den, des

Land. Gottes Wort tut uns Fleisch wer - den, der

Va - ters e - wigs Wort.

Sohn ist uns ge - sandt.

Va - ters e - wigs Wort.

Sohn ist uns ge - sandt.

2. Das Schiff geht still im Triebe, es trägt ein teure Last;
das Segel ist die Liebe, der Heilig Geist der Mast.

4. Zu Bethlehem geboren im Stall ein Kindelein,
gibt sich für uns verloren; gelobet muß es sein.